

Luzern, 5. November 2020

Dies Academicus der Universität Luzern vom 5. November 2020

Credit Suisse Award for Best Teaching 2020

Laudatio von Marleen Ohnmacht für Prof. Dr. Stefan Maeder

Bevor ich den «Credit Suisse Award for Best Teaching» verleihen darf, möchte ich im Namen der gesamten Studierendenschaft Herrn Lange und dem ganzen Team der Uni Luzern danken, die dafür gesorgt haben, dass der Übergang zur digitalen Lehre so reibungslos funktionieren konnte. Ohne sie und ihre Arbeit hätte es kein digitales Teaching und somit wohl auch keinen Best Teacher Award geben können.

Bereits zum 15. Mal zeichnet der «Credit Suisse Award for Best Teaching» herausragende Leistungen Dozierender der Universität Luzern aus. Und gerade dieses Jahr ist es etwas Besonderes. Die Umstellung zur digitalen Lehre war für keine der Beteiligten einfach. Erfreulicherweise ist es vielen Dozierenden der Universität Luzern gelungen, ihre Studierenden auch digital für ihr Fach zu begeistern. Jedoch stach einer von ihnen klar heraus.

Kompetent, sympathisch und extrem motiviert. Diesen Eindruck hat unser diesjähriger Best Teacher beim Wahlgremium - aber auch bei den Studierenden - hinterlassen. Durch seine klare Struktur und anschaulichen Beispiele kann der junge Assistenzprofessor auch die scheinbar trockenen Prinzipien und Theorien spannend vermitteln. Sogar in der hybriden Lehre schaffte es der diesjährige Gewinner, wirklich alle Studierenden abzuholen, egal ob präsent im Hörsaal oder per Live-Schaltung zu Hause. Er überzeugte uns auf ganzer Linie, sodass die Aussage «bei Ihm würde ich auch gerne in die Vorlesung gehen» von Mitgliedern des Wahlgremiums anderer Fakultäten nicht mehr erstaunte.

Es ist mir also eine Ehre, im Namen des Wahlgremiums und der gesamten Studierendenschaft dem Assistenzprofessor für Strafrecht und Strafprozessrecht Stefan Maeder den «Credit Suisse Award for Best Teaching 2020» zu verleihen. Herzliche Gratulation.